

Hans Paulmann hat zur Feststellung des Stammbaums der von verzeichneten Familie vernickte die Kirchenbücher von Altrich durchgesehen, und dabei folgendes gefunden:

Heinrichs Kiechholts, abgesetzter Pfarrer wurde am 29.4.1686 mit Margarete Busch kopuliert.

Es gewinnt also den Anschein, dass seine Enkel, Urenkel und weitere Nachkommen in Altrich geboren sind, dass vielleicht schon vor Christian Ludwig ein Enkel die dortige Apotheke besass, die dann schliesslich auf den in Oschersleben gestorbenen Leopold Ludwig Wilhelm übergegangen ist. Die Kiechholts würden demnach in Altrich eine ähnliche Rolle gespielt haben, wie ihre Ahnen in Hildesheim. Es bleibt die Hoffnung, dass über das Kapitel der Familiengeschichte noch mehr zu Tage gefördert wird, wenn auch wohl das Meiste zwei grossen Brüdern zum Opfer gefallen sein mag.

171) 1646 v) Valentin Kiechholz, er war gegen 1646 geboren sein.

Bei der Durchsicht des Deutschen Geschlechterbuches, Band 45 Seite 36 fand ich unter Familie Bedau folgendes:

1713 Michaela, geb. Kochin. Sterbts 7.3.1713, + nach 20.7.1777 verheiratet mit Peter Bedau, Halbpanzer in Atschendorf 1701 +1758, daselbst

Tochter v. Valentin Kiechholz Ganspanner und Gerichtsschöpferin ebenda .. d. 3. Katharina Blache, Enkelin von Bartholomaeus Kiechholz, Schermann das. (Magdeburger Sturz).

Aus dieser Angabe schliess ich zuerst, wegen des selten vorkommenden Vornamens, dass der Vater von Anna Sophie ein Enkel des Valentin uncessen Stammbaums gewesen sein könnte.

Bei der Nachrechnung fand ich jedoch, dass dann der erste Valentin mit etwa 23 Jahren Vater von Bartholomaeus, mit 45 Jahren Grossvater von Valentin, mit 67 Jahren Urgrossvater von Anna Sophie gewesen sein müsste.

In sich wäre das möglich, wenn man aber bedenkt, dass die Bauernsöhne in der Regel erst heiraten, wenn der Vater aufs Altenteil sich zurückzieht,